



Regelwerk 2009/2010

Einleitung und Beschreibung des Cup's:

Der Hochpustertal *CUP* wurde am 19.08.2002 von den drei Hockeymannschaften „Geile Söhne Welsberg“, „White Socks Toblach“ und „The Bulls des SC Gsiesertal“ ins Leben gerufen. Im Sommer 2006 wurde beschlossen den Hochpustertal *CUP* in Puschtra CUP umzubenennen. Im Sommer 2008 wurde der Puschtra CUP dann in Puschtra Hockey Liga (PHL) umbenannt.

Das Turnier wird entsprechend dem gegenständigen Regelwerk abgehalten. Soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, gelten für all jene Punkte, die nicht in diesem Regelwerk angegeben sind, die Regeln des internationalen Eissportverbandes.

Turnierleitung

Der AHC Hochpustertal ist der Organisator der Puschtra Hockey Liga (PHL). Dieser wird alle 3 Jahre neu gewählt (siehe dazu Satzung des AHC Hochpustertal vom 02.09.2005).

Für die gerechte Turnierleitung wird das Bestimmungskomitee eingesetzt.

Dieses Komitee verwaltet das gegenständige Regelwerk und kontrolliert die eingereichten Spielerlisten. Zudem arbeitet dieses Komitee den Spielkalender aus und überwacht die Puschtra Hockey Liga (PHL) in seinen Belangen. Dieses Komitee setzt sich aus je einem Mannschaftsvertreter (und einem Stellvertreter der ihn bei seiner Abwesenheit vertreten kann) einer jeder teilnehmender Mannschaft, dem Schiedsrichtervorstand, dem Präsident und Vizepräsident des AHC Hochpustertal zusammen. Die Mannschaftsvertreter bleiben für ein Jahr im Komitee und müssen auf dem Anmeldeformular angegeben werden.

Beschlussfähig ist das Komitee bei einer Anwesenheit von 50%. Ein Beschluss ist mit einer 2/3 Mehrheit der Anwesenden gültig.

Änderung des Regelwerks können bei der Turnierleitung schriftlich eingereicht werden, wenn 50% der Mannschaftsführer eine Sitzung beantragen. Änderungen werden durchgeführt, wenn eine 70% Mehrheit erreicht wird.

Teilnahme

Es sind alle Freizeitmannschaften teilnahmeberechtigt, sofern sie

- alle Punkte des Regelwerkes einhalten;
- innerhalb der jeweils jährlichen angegebenen Termine um die Teilnahme an der Meisterschaft ansuchen;
- allen den vergangenen Jahren verhängten Strafen, bzw. Auflagen voll nachgekommen sind;

Die Turnierleitung behält sich das Recht einzelne Mannschaften oder Spieler aus disziplinarischen Gründen, jederzeit, aus dem Turnier auszuschließen.

Einschreibung – Anmeldung

Für die Teilnahme an der Puschtra Hockey Liga müssen die vorhergesehenen Vordrucke wie **Anmeldeformular**, **Spieleliste** und **Einverständniserklärung** wahrheitsgetreu ausgefüllt werden und vom rechtmäßigen Vertreter des Vereines unterzeichnet sein.

- Anmeldeformular: Das Anmeldeformular muss mit dem vorhergesehenen Vordruck zum angegebenen Termin bei der Turnierleitung abgegeben werden.
- Spieleliste: Die Spieleliste muss auf dem vorhergesehenen Vordruck wahrheitsgetreu ausgefüllt werden. Sie enthält:



Name und Vorname der Spieler, das Geburtsdatum und den Eishockeysportlicher Lebenslauf (für die Kontrolle bei der Mannschaftsführersitzung);

Die Spielerliste muss bis spätestens 15.09 des betreffenden Jahres der Turnierleitung abgegeben werden. Auf der Spielerliste können höchstens 27 Spieler (inklusive Tormänner) aufgestellt werden. Jede Mannschaft, die eine PHL Jugendmannschaft stellt, darf 30 Spieler auf die Spielerliste setzen

Ab diesem Datum (15.09.) können keine weiteren Spieler mehr nachgetragen werden.

- Einverständniserklärung: Die Einverständniserklärung muss mit dem vorhergesehenen Vordruck zum angegebenen Termin bei der Turnierleitung abgegeben werden.

Außerdem muss jede Mannschaft für alle Spieler die vorhergesehenen Spielerausweise (bei der Turnierleitung erhältlich) wahrheitsgetreu ausfüllen und gleichzeitig mit der Spielerliste bei der Turnierleitung abgeben. Um die Echtheit der Spielerausweise zu garantieren muss jeweils die Kopie der Identitätskarte beigelegt werden.

Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühren für die Puschtra Hockey Liga (PHL) werden jedes Jahr neu berechnet. Die Höhe des Betrages wird auf dem Anmeldeformular genannt und muss, bis spätestens 15.08., des betreffenden Jahres, bei der Turnierleitung eingezahlt werden.

Spielberechtigte Spieler

Spielberechtigt sind:

Spieler von höheren Ligen dürfen nur in einer begrenzter Anzahl teilnehmen. Um dies so einfach als möglich zu veranschaulichen werden diese nach Punkten bewertet. Insgesamt dürfen höchstens 5 Punkte erreicht werden. (Für die ordentliche Durchführung der Meisterschaft werden Spielberichte der anderen Ligen nachkontrolliert)

Liga	Status	keiner	Wertigkeit
Serie A: entspricht A1, Alpenliga, höchste italienische Liga	Aktiv: Nicht aktiv:	Dürfen teilnehmen wenn sie nachweisen können, dass sie seit 10 Jahren kein Meisterschaftsspiel dieser Klasse bestritten haben.	3
Serie B: entspricht A2, B1 zweithöchste italienische Liga	Aktiv: Nicht aktiv:	Dürfen teilnehmen wenn sie nachweisen können, dass sie seit 10 Jahren kein Meisterschaftsspiel dieser Klasse bestritten haben.	2
Serie C: entspricht B2, C-Under 26	Aktiv: Nicht aktiv:	keiner	2
		Dürfen teilnehmen, zählen jedoch 2 Punkte wenn sie die Vorsaison noch an der genannten Meisterschaft teilgenommen haben. Wenn seit der Teilnahme an der genannten Meisterschaft 2-5 Saisons vergangen sind zählt dieser Spieler 1 Punkt.	1
		Spieler die mehr als 5 Saisons kein Meisterschaftsspiel in der Serie C bestritten haben werden nicht als Serie C- Spieler eingestuft.	0
Juniorenspieler:	Aktiv: Nicht aktiv:	keiner	2
		Dürfen teilnehmen, zählen jedoch 2 Punkte wenn sie die Vorsaison noch an der genannten Meisterschaft teilgenommen haben. Wenn seit der Teilnahme an der genannten Meisterschaft 2-5 Jahre vergangen sind zählt dieser	1

		<p>Spieler 1 Punkt.</p> <p>Juniorenspieler die in ihrer Laufbahn bis U-20 in Spiele der Serie A eingesetzt worden sind dürfen teilnehmen zählen jedoch 3 Punkte. Zudem müssen diese 3 Jahre ausgesetzt haben</p> <p>Juniorenspieler die in ihrer Laufbahn bis U-20 in Spiele der Serie B eingesetzt worden sind dürfen teilnehmen zählen jedoch 2 Punkte. Zudem müssen diese 3 Jahre ausgesetzt haben.</p> <p>Spieler die mehr als 5 Jahre kein Meisterschaftsspiel in der U-20 bzw. U-18 bestritten haben werden nicht als Juniorenspieler eingestuft.</p> <p>U-16 Spieler, die bei einer Jugendmannschaft außerhalb der Puschtra Junior Liga (PJL) gespielt haben, belasten das Mannschaftspunkte Konto für 3 Saison mit 0,5 Punkte.</p> <p>Ein Jugendspieler, der nur in der Puschtra Junior Liga (PJL) gespielt hat, erhält die Möglichkeit eine Saison in einer Jugendmannschaft außerhalb der Puschtra Hockey Liga zu spielen. Damit ermöglicht die Leitung der Puschtra Hockey Liga diesen Jugendspielern ihre Fähigkeiten in einer höheren Klasse unter Beweis zu stellen. Sollte der Jugendspieler in der darauf folgenden Saison in die Puschtra Hockey Liga (PHL) zurück kehren wollen, so kann er ohne Belastung des Mannschaftspunkte Kontos wieder an der Puschtra Hockey Liga teilnehmen.</p>	<p>3</p> <p>2</p> <p>0,5</p>
Ausländer:	<p>Aktiv:</p> <p>Nicht aktiv:</p>	<p>keiner</p> <p>Der Einsatz von Spielern aus dem Ausland ist grundsätzlich nicht erlaubt. Der Ausschuss diskutiert über die Ausnahme-Spielberechtigung eines ausländischen Spieler. Sollte ein ausländischer Spieler zur Meisterschaft zugelassen werden, zählt ein Ausländer im ersten Jahr seiner Teilnahme immer 3 Punkte. In der darauffolgenden Saison entscheidet der Ausschuss, ob die Punkteanzahl auf 2 Punkte reduziert werden kann. Pro Mannschaft kann maximal ein Ausländer eingesetzt werden.</p>	2-3
Frauen:		dürfen teilnehmen	

Jeder Spieler, welche an der A, B oder C bzw. Jugendmeisterschaft teilgenommen hat, darf eingesetzt werden, jedoch wird dieser immer mit den entsprechenden Punkten gemäß dem bestehenden Regelwerk belastet. Bei umstrittenen Fällen erhält der Ausschuss die Kompetenz, die Punkteanzahl eines Spielers max. um 2 Punkte zu reduzieren und die Frist, welche dieser Spieler gemäß Regelwerk aussetzen muss, um max. 2/3 zu reduzieren (dabei werden die Jahre kaufmännisch gerundet).

Alle Spieler die an irgendeinem anderen Freizeitcup teilnehmen, dürfen auch parallel an der Puschtra Hockey Liga (PHL) teilnehmen.

Tormänner die gleichzeitig oder früher in einer höheren Liga wie Serie A, B oder C teilgenommen haben, können in der Puschtra Hockey Liga (PHL) als Feldspieler eingesetzt werden. Sie zählen dabei keinen Punkt

Jeder Spieler darf nur mit der Mannschaft spielen mit der er angemeldet ist.

Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt 16 Jahre. Für die Minderjährigen braucht es die schriftliche Einwilligung (Unterschrift) der Eltern. Der Präsident der Mannschaft des minderjährigen Spielers verpflichtet sich diese Einwilligung einzuholen und bei der Abgabe der Spielerliste beizulegen.



Eine Woche nach Abgabe der Spielerlisten werden die genehmigten Listen auf der Homepage der Puschtra Hockey Liga (PHL) veröffentlicht. Innerhalb einer Frist von einer Kalenderwoche nach Veröffentlichung auf der Homepage können die teilnehmenden Mannschaften gegen die Spielerlisten schriftlich bei der Turnierleitung, unter Angabe der Gründe, Einspruch erheben

Kaution

Die jährlich festgelegte Kaution muss zusammen mit der Anmeldegebühr, bei der Turnierleitung eingezahlt werden. Die Kaution beträgt 250,00 Euro. Die fälligen Strafen während der Saison, werden automatisch von der Kaution abgebucht.

Spielregeln

- **Spielmodus bei 4-7 angemeldeten Mannschaften:**
Einfache Hin- + Rückrunde
Die besten 4 Mannschaften bestreiten das PLAY OFF und für die restlichen 2 Mannschaften endet die Saison.
PLAY OFF 1 – 4
 2 – 3
(2 Siege notwendig; 3 Spiele Hin und Rückrunde)
Finaltag (Kleines und großes Finale)

- **Spielmodus bei 8-9 angemeldeten Mannschaften:**
Einfache Vorrunde
Nach der Vorrunde scheidet der 9platzierte aus. Für die restlichen 8 Mannschaften folgt die Zwischenrunde. Diese 8 Mannschaften werden in zwei Gruppen aufgeteilt:
Gruppe A: 1., 3., 5., und 7. Platzierte.
Gruppe B: 2., 4., 6., und 8. Platzierte.
Die gesammelten Punkte von der Vorrunde werden gedrittelt. In der Zwischenrunde spielt wiederum jeder gegeneinander (einfache Runde). Nach Abschluss dieser Zwischenrunde qualifizieren sich jeweils der 1. und 2. Platzierte jeder Gruppe für das Play Off. Für die restlichen vier Mannschaften endet die Saison.
Im PLAY OFF spielen dann:
 1. Gruppe A – 2. Gruppe B
 1. Gruppe B – 2. Gruppe A
(2 Siege notwendig; 3 Spiele Hin und Rückrunde)
Finaltag (Kleines und großes Finale)

Das Heimrecht in der Vorrunde wird verlost. In der Zwischenrunde werden den zwei erst Platzierten zwei Spiele mit Heimrecht zugeordnet und dem 3. und 4. Platzierten ein Heimrecht zugeteilt.

- **Spielmodus bei 10 und mehr Mannschaften:**
Es erfolgt eine Aufteilung in 2 Gruppen, wobei die Aufteilung gemäß Platzierung aus der Vorrunde des Vorjahres zugrunde gelegt wird. Neuzugänge werden automatisch der 2. Gruppe zugeordnet. Bei ungerader Anzahl der teilnehmenden Mannschaften werden der 1. Gruppe die Mehrzahl zugeordnet.

- **Spieldauer:**
Die Spieldauer beträgt 3 x20 Minuten (gestoppt)
Bei einem Unentschieden folgt „Overtime“ 5+5 Minuten, wenn bis dahin keine Entscheidung fällt folgt das „Penalty-Schiessen“.

- **Play Off**
Die Termine des Play OFF's bestimmt die Turnierleitung. Die Termine werden spätestens 3 Tage nach dem letzten Meisterschaftsspiel bekannt gegeben.



- **Punktevergabe:**
3 Punkte bei Sieg
2 Punkte nach Sieg im „Overtime“
1 Punkt nach verlorenem „Overtime“
- **Platzierung bei Punktegleichheit:**
Bei Punktegleichheit werden folgende Kriterien herangezogen:
 1. Direkte Begegnung,
 2. Tordifferenz in direkten Begegnungen,
 3. Tordifferenz allgemein,
 4. Losentscheid.
- **Finalspiele:**
Die Austragung (Ort und Zeitpunkt) der Finalspiele wird vom Ausschuss festgelegt.
- **Spielberichte:**
Die Heimmannschaft muss das Spielberichtformular zur Verfügung stellen. Die Vorlage kann jede Mannschaft auf der Homepage der Puschtra Hockey Liga (PHL) herunterladen.
- **Spielerkontrollen:**
Jede Mannschaft muss 15 Minuten vor Beginn des Spieles die Spielerliste mit den Spielerausweisen der Puschtra Hockey Liga (PHL) dem Schiedsrichter übergeben, der die Vollmacht hat, diese zu kontrollieren. Bei Widersprüchen oder beim Einsatz von nicht berechtigten Spielern folgt die dafür vorgesehene Strafe.
- **Ausrüstung:**
Jeder Spieler ist verpflichtet eine Ausrüstung zu tragen, die den Standard- Ansprüchen des internationalen Eishockeysportes entsprechen.
Die Gesichtsmaske der Tormänner muss so konstruiert sein, dass der Puck nicht durch das Gitter dringen kann.
Jeder Spieler unter 25 Jahren (es zählt nicht der Geburtstag sondern immer der Jahrgang) ist verpflichtet eine Vollvisier- Gesichtsmaske zu tragen. Diese muss den Ansprüchen des internationalen Standards entsprechen. Beim nicht regelrechten Tragen der Ausrüstung darf jener Spieler erst spielen, sobald alle geforderten Maßnahmen des Schiedsrichters erfüllt sind.
- **Zeitnehmung:**
Die Heimmannschaft verpflichtet sich eine Person für die Zeitnehmung und eine Person für das ausfüllen des Spielberichtes zur Verfügung zu stellen. Ansonsten wird das Spiel vom Schiedsrichter nicht angepiffen.

Schiedsrichter

Jedes Jahr werden zwei Schiedsrichter beauftragt das Turnier nach dem Regelwerk zu übernehmen und Disziplinarmaßnahmen zu treffen. Diese zwei können weitere Schiedsrichter im Auftrag der Liga beauftragen Spiele zu pfeifen. Diese müssen aber von den zwei Verantwortlichen Schiedsrichtern der Turnierleitung gemeldet werden.

Die Schiedsrichter haben die Aufgabe die Regeln des Regelwerkes umzusetzen. Die Schiedsrichter informieren die jeweiligen Vereine bei der Mannschaftsführersitzung über die Vorgangsweise während der Saison. (wird auf Protokoll festgelegt und auf der Homepage hinterlegt).

Die Schiedsrichter werden jeweils von der Heimmannschaft bezahlt. Betrag: 30,00 €; Wird ein Spiel nicht regelrecht abgesagt, muss diese Mannschaft für die Spesen des Schiedsrichters aufkommen.

Verantwortlicher Schiedsrichter: Karl Platter
Tel: 0474 479510
Handy: 347 8414676

Strafen

Schiedsgericht:

Das Schiedsgericht besteht aus den zwei verantwortlichen Schiedsrichtern. Bei eventuellen Streitfällen entscheiden diese über die Richtigkeit des Falles. Die Entscheidung der Schiedsrichter kann nicht angefochten werden.

Strafen:

Art	Beschreibung	Betrag
Matchstrafe	Bei einer Matchstrafe folgt der sofortige Ausschluss und die Sperre für das nächste Meisterschaftsspiel. Die Höhe der Geldstrafe variiert zwischen 20,00-50,00€ (Die Höhe wird vom Schiedsgericht bestimmt)	20,00 – 50,00 €
Disziplinarstrafe	10 Minuten Ausschluss	20,00 €
Übermittlung Spielbericht	Bei verspäteter Übermittlung des Spielberichtes (siehe Resultate) folgt eine Geldstrafe von 20,00 €.	20,00 €
Verspäteter Spielbeginn	Bei einem nicht begründetem verspätetem Beginn eines Meisterschaftsspieles von mehr als 30 Minuten, endet das Spiel mit einer 0:5 Niederlage für die verspätete Mannschaft und es folgt eine Geldstrafe.	50,00 €
Nichtantreten zu einem Meisterschaftsspiel	Bei Nichtantreten zu einem fälligem Spiel ist eine Strafe in Höhe von 100,00 € und die eventuell fälligen Schiedsrichterspesen, zu begleichen. Die Nichtantretende Mannschaft verliert das Spiel mit 5:0.	100,00 €
Verspätete Mitteilung über die Unspielbarkeit des Spielfeldes	Bei der nicht rechtzeitigen Mitteilung über die Unspielbarkeit des Spielfeldes, verliert diese Mannschaft 5:0 und muss eine Geldstrafe von 50,00€ begleichen und die eventuell fälligen Schiedsrichterspesen übernehmen.	50,00 €
Nicht genügend anwesende Spieler	Bei nicht genügend anwesenden Spielern, weniger als 6 + 1, verliert diese Mannschaft das Spiel mit 5:0 und muss eine Geldstrafe von 50,00 € begleichen.	50,00 €
Unfairen Verhalten der Fans	Bei unfaiern Verhalten der Fans kann der Schiedsrichter eine Strafe von 25,00 € verhängen.	25,00 €
Einsatz von nicht spielberechtigten Spielern	Beim Einsatz von nicht spielberechtigten Spielern folgt der Ausschluss von der Meisterschaft und eine Geldstrafe von 250,00 €	250,00 €
Bei nicht vorhanden sein des Zeitnehmers	Bei nicht vorhanden sein eines Zeitnehmers und Spielbericht Schreiber, wird das Spiel nicht angepiffen. Die dadurch entstehende Verhinderung wird mit einer Geldstrafe von 25,00 € verrechnet.	25,00 €
Fehlen der Spielerausweise	Sollte eine Mannschaft alle Spielerausweise vergessen haben, so wird das Spiel trotzdem ausgetragen, sofern die Mannschaft die Personalausweise der Spieler vorlegen kann.	10,00 €

Spielabsage – Spielverschiebung

Sollte durch widrige Witterungsverhältnisse oder durch höhere Gewalt das Austragen des Spieles nicht möglich sein, so muss die Heimmannschaft 4 Stunden vor Spielbeginn die gegnerische Mannschaft und den Schiedsrichter informieren. Die einzige Ausnahme ist beginnender Regen oder Schneefall der innerhalb dieser 4 Stunden einsetzen könnte. Bei Niederschlag wird 1 Stunde abgewartet um die Situation zu beobachten. In diesen beiden Fällen entscheidet der Schiedsrichter ob das Spiel ausgetragen wird. Sollte durch einen dieser zwei Fälle das austragen des Spieles nicht möglich sein so muss das Spiel innerhalb 7 Tage nachgeholt werden. (Wichtig: das letzte Vorrundenspiel muss innerhalb des vorgegebenen Termins abgehalten werden).



Sollte aufgrund einer dieser Gründe das Spiel verschoben werden, muss die Heimmannschaft einen neuen Termin für das Spiel vorschlagen. Sollten bei der Festlegung des neuen Termins Uneinigkeiten entstehen, entscheidet die Turnierleitung über den Termin und den Ort des nachzutragenden Spieles. Sollte, wegen Unspielbarkeit des eigenen Platzes, ein Ausweichplatz zum Spielen benutzt werden, muss die gegnerische Mannschaft und der Schiedsrichter spätestens zwei Stunde vorher informiert werden.

Anderwärtige Verschiebungen sind während der gesamten Meisterschaft nicht erlaubt.

Ansonsten wird der Spielplan termingerecht eingehalten.

Der Schiedsrichter entscheidet, bei Anwesenheit der jeweiligen Kapitäne, über die Spielbarkeit des Spielfeldes. Der Schiedsrichter übernimmt keine Verantwortung für eventuell entstehende Unfälle oder Schäden.

Wichtig: Alle Entscheidungen, die getroffen werden, können nach dem Spiel von niemandem angefochten werden.

Resultate

Die Resultate müssen spätestens 24 Stunden nach dem Spiel an info@puschtracup.it mittels E-Mail oder FAX (auf Vordruck) übermittelt werden. Sollte es aus irgendeinem Grund nicht früher möglich sein, muss das Ergebnis mittels SMS an 349 1594725 übermittelt werden.

Verschiedenes

Wir machen darauf aufmerksam, dass jeder Spieler unter eigenem Risiko und Gefahr spielt. Jeder trägt selbst die Verantwortung über eventuelle Forderungen Zweiter. Wir empfehlen, dass jeder Spieler sich durch eine private Unfallversicherung absichert.

Weiters empfehlen wir jedem teilnehmenden Spieler sich der sportärztlichen Untersuchung zu unterziehen.

Kontakte



Puschtra Hockey Liga (PHL)

info@puschtracup.it | www.puschtracup.it | Tel: 349 1594725

Für Unfälle und Diebstahl haftet die Turnierleitung nicht.